



Datenerfassung – Schuldenregulierungspläne – Korrespondenz - Antragsformulare

Datenerfassung, Aktenführung

- Komfortable Datenerfassung über klar strukturierte, übersichtliche Eingabemasken.
- Import von Gläubigeradressen des Schuldners mittels mitgelieferter Excel-Datei (Importtabelle auch auf Apple Computer bearbeitbar).
- Gläubigerübersichten einfach und erweitert, optional als PDF
- Aktennotizen zum Beratungsverlauf und für Gesprächsprotokolle

Übergabe der Daten an den Insolvenzverwalter

Sofern der Insolvenzverwalter mit der Software Winsolvenz arbeitet, können die Gläubigerdaten eines Falles per Mausklick mittels der mitgelieferten Excel-Datei exportiert und vom Insolvenzverwalter nach Winsolvenz importiert werden.

Außergerichtliche Schuldenregulierungspläne

- Planvarianten: Vergleichsangebot mit Einmalzahlung, Standard-Ratenplan (monatliche oder jährliche Raten) mit beliebiger Laufzeit, Quotenplan mit oder ohne Anpassungsklauseln, Sukzessivplan (Vorabzahlungen an einzelne Gläubiger gefolgt von Standard-Ratenplan)
- Wahlweise genaue Berechnungsart mit allen Nachkommastellen oder mit gerundeten Beträgen
- Frei wählbare Laufzeit in Monaten
- Pläne mit Jahresraten
- Übertrag des pfändbaren Betrages aus der integrierten Pfändungstabelle als monatliche Rate
- Gezielter Ausschluss von einzelnen Forderungen aus dem Regulierungsplan (Geldstrafen, Bußgelder)
- Separate Speichermöglichkeit der Regulierungspläne als frei bearbeitbare Excel-Tabelle für individuell gewünschte Abweichungen bzw. Ergänzungen
- Übersicht über den Stand des außergerichtlichen Einigungsversuchs (Zustimmungen, Kopf- und Summenmehrheit) auf Mausklick, sowie Einschätzung der Aussichten für das gerichtliche Schuldenbereinigungsplanverfahren.

Korrespondenz

- Serienbriefe an alle oder an ausgewählte Gläubiger auf Mausclick
- Übertrag des Angebotes an jeden einzelnen Gläubiger aus dem Regulierungsplan
- Integration des eigenen auf Microsoft Word basierenden Briefkopfes
- 10 individuell gestaltbare Briefvorlagen pro Benutzer verfügbar
- Praxisbewährte, mitgelieferte Textbausteine und Integration eigener Textbausteine, auf Mausclick abrufbar
- Serienbrief-Versand im PDF Format inkl. Anhänge per E-Mail oder Fax über Microsoft Outlook (Fax-Funktion wird ohne Gewähr zur Verfügung gestellt, da Drittanbieter beteiligt sind)

Formulare

- Integriertes amtliches Antragsformular Verbraucherinsolvenz im Microsoft Word-Format mit automatischer Erstellung des Gläubigerverzeichnisses und des gerichtlichen Schuldenbereinigungsplans. Komfort durch aus DropDown Menü auswählbare Textbausteine.
- Integriertes Antragsformular Verfahrenskostenstundung der Justiz NRW (Nordrhein-Westfalen, Hamburg, Saarland), Stand 1.7.2014, ergänzt durch Zusatzklärung für verheiratete Schuldner/innen.
- Mitgeliefertes PDF-Formular 'Erklärung über die persönlichen und wirtschaftlichen Verhältnisse' des Justizportals des Bundes und der Länder, www.justiz.de
- Integrierte Bescheinigung für Pfändungsschutz-Konto der Arbeitsgemeinschaft Schuldnerberatung der Verbände, integrierte Pfändungstabelle
- Modul Formular-Bausteine zur Integration und Gestaltung eigener, externer Vorlagen, wie z.B. die Formulare der [Stephan-Kommission](#), Formulare für die Regelinsolvenz oder ein alternatives Stundungsantragsformular. Folgende Bausteine werden mitgeliefert:
 - Ein Gläubigerverzeichnis, das die Anlage 1A des in Nordrhein-Westfalen gebräuchlichen Gläubigerverzeichnisses für die Regelinsolvenz nachbildet: [Verzeichnis anzeigen](#).
 - Ein Gläubigerverzeichnis, das ausgewählte Gläubigerdaten aus Anlage 6 und 7 des Verbraucherinsolvenzformulars zusammenfasst und in einigen Gerichtsbezirken eventuell für die Regelinsolvenz geeignet sein könnte. [Verzeichnis anzeigen](#).
Idee und Konzeption: Herr Rechtsanwalt Robert Winterstein, Ingolstadt.
 - Ein Formularbaustein, der die für die Regelinsolvenz relevanten Teile des Verbraucherinsolvenzformulars Antrag und Anlagen 1,3,4 und 5 enthält.

Gläubigeradressen

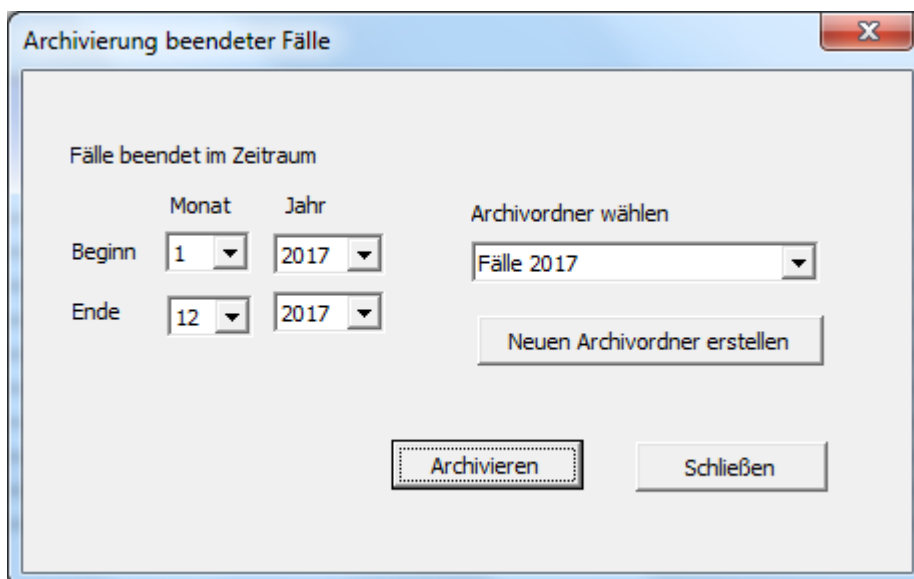
- Speicherung häufig wiederkehrender Adressen von Gläubigern und Abruf für nachfolgende Fälle per Mausklick. Deutlich schnellere Fallbearbeitung durch mit der Zeit aufgebauten Adressfundus
- Gläubiger-Adressdatenbank im Microsoft Excel Format ermöglicht einfachen Import von in geeignetem Format vorhandenen Adressdaten und Austausch der Datenbank mit anderen Nutzern der Software

Dateiverschlüsselung

- Automatische Verschlüsselung von Falldateien und Dokumenten der Ratsuchenden im Word- und Excel-Format.
- Auf Wunsch manuelle Verschlüsselung von Serienbriefen.
- Verschlüsselung ein- oder ausschaltbar.

Archivierung, Löschung

- Archivierung anhand des Fall-Abschlussdatums nach monatlich oder jährlich flexibel bestimmbar Zeiträumen.

The screenshot shows a dialog box titled 'Archivierung beendeter Fälle'. It contains several input fields and buttons. Under the heading 'Fälle beendet im Zeitraum', there are two rows of dropdown menus. The first row is for 'Beginn' with 'Monat' set to '1' and 'Jahr' set to '2017'. The second row is for 'Ende' with 'Monat' set to '12' and 'Jahr' set to '2017'. To the right, under 'Archivordner wählen', there is a dropdown menu showing 'Fälle 2017'. Below this are three buttons: 'Neuen Archivordner erstellen', 'Archivieren', and 'Schließen'.

- Löschen einzelner Fälle auf Verlangen des Ratsuchenden oder Löschen ganzer Archivordner nach Ablauf der Aufbewahrungsfrist, inkl. Löschprotokoll für jeden gelöschten Fall.



Nur Mehrplatzversionen:

Zugriffskontrolle in der Mehrplatzversion:

Zugriffsberechtigungen werden über den Windows-Benutzernamen organisiert. Es muss daher sichergestellt sein, dass alle Benutzer einen aussagekräftigen Windows-Benutzernamen haben, an dem sie eindeutig erkennbar sind.

Zugriffsberechtigungen können in zweierlei Hinsicht eingestellt werden:

1) Zuteilung einer Rolle in der InsOManager Lizenzverwaltung:

Tragen Sie hier den Windows-Benutzernamen jedes Benutzers ein, der eine Lizenz für den InsOManager erhalten soll.
Vergeben Sie für jeden Benutzer die gewünschte Rolle.
Eine detaillierte Beschreibung finden Sie im Benutzerhandbuch. [Info zu Rollen](#)

	Windows Benutzername	Vorname	Nachname	Rolle
▶	Admin			Leitung
	DVtechnologies			Fallbearbeitung
	Hans			Fallbearbeitung
	Moritz			Sekretariat
	Muster			Assistenz

[Abbrechen](#) [Speichern und Beenden](#)

Anmerkung:

Da Sie sich mit Ihrem Windows-Benutzernamen und Ihrem Passwort bei Windows anmelden, erfolgt keine zusätzliche Passwort-Anmeldung beim InsOManager um eine Doppel-Authentifizierung zu vermeiden.

Die Bedeutung der Rollen im einzelnen:

<i>Leitung:</i>	Uneingeschränkter Zugriff auf alle Funktionen und auf alle Fälle. Eine extra Berechtigungserteilung zur Bearbeitung eines Falles ist für diese Rolle nicht erforderlich.
<i>Fallbearbeitung</i>	Einschränkung auf Fallbearbeitung der Fälle, für die diese Person eine Berechtigung hat, kann keine Benutzerrechte ändern und hat keinen Zugriff auf die zentrale Fallverwaltung/Archivierung/Löschung von Fällen
<i>Sekretariat</i>	Zusätzlich zu den Einschränkungen der Rolle ‚Fallbearbeitung‘ kein Zugriff auf Aktennotizen und Beratungsverlauf
<i>Assistenz</i>	Diese Rolle kann ausschließlich für bereits von einer anderen Rolle angelegte Fälle Gläubigeradressen eingeben (eine Möglichkeit für ehrenamtlich Beschäftigte)

2) Fallbezogene Berechtigungserteilung

- Der Benutzer, der einen Fall mit dem InsOManager Premium erstmals öffnet oder anlegt, wird automatisch berechtigt, diesen Fall zu bearbeiten und kann anderen Benutzern dieses Recht einmalig in dieser Situation erteilen.
- Eine nachträgliche Änderung von Fallberechtigungen kann nur durch eine Person durchgeführt werden, die in der InsOManager Lizenzverwaltung die Rolle ‚Leitung‘ hat.

Fallbenutzer ✕

Hier können Sie weiteren Personen das Recht geben, den aktuellen Fall zu bearbeiten oder berechtigte Benutzer entfernen.

Vorhandene Benutzer

Admin
 DVtechnologies
 Hans
 Moritz
 Muster

➔

Benutzer hinzufügen

Berechtigte Benutzer

Admin

Ausgewählten Benutzer entfernen

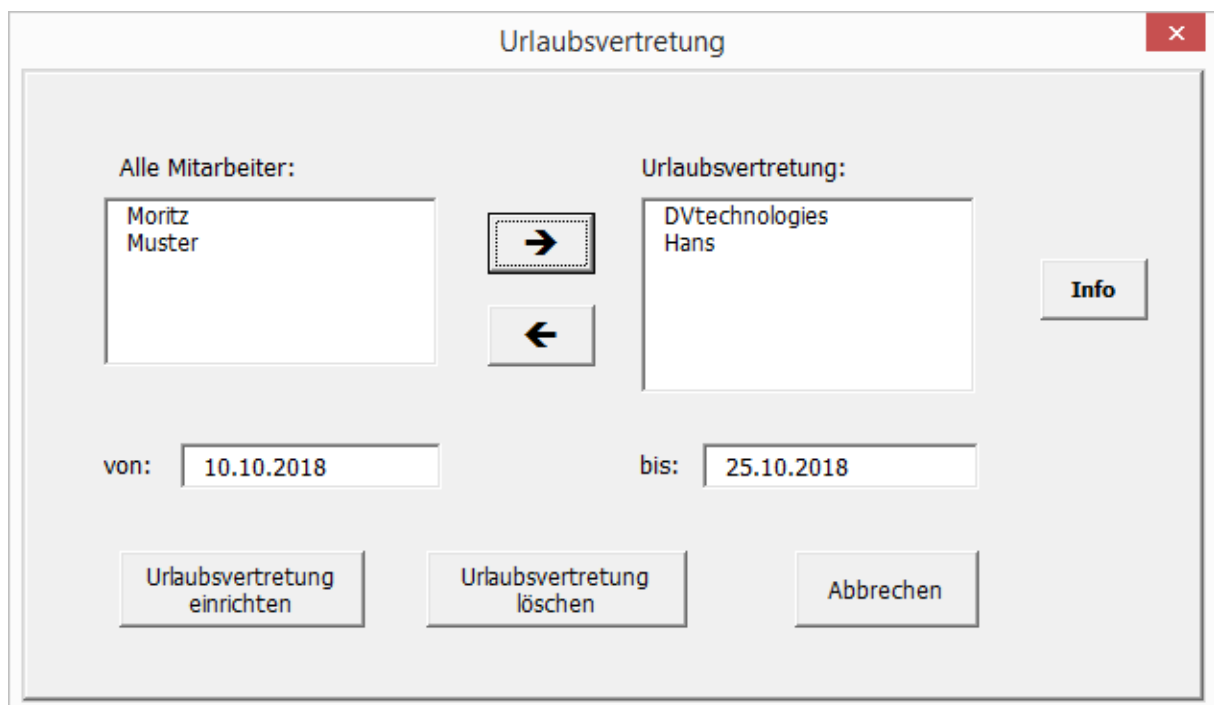
Abbrechen

Speichern und Beenden

Abwesenheit - Urlaubsvertretung

Mit Hilfe der Funktion ‚Urlaubsvertretung‘ kann eine temporäre Übergabe aller Fallberechtigungen einer Person an eine oder mehrere andere Personen eingerichtet werden.

- Es ist jeweils genau ein Abwesenheitszeitraum pro Mitarbeiter einrichtbar.
- Es können mehrere Mitarbeiter für einen Abwesenheitszeitraum als Vertretung bestimmt werden.

The screenshot shows a window titled 'Urlaubsvertretung' with a close button (X) in the top right corner. The window is divided into two main sections: 'Alle Mitarbeiter:' and 'Urlaubsvertretung:'.
Under 'Alle Mitarbeiter:', there is a list box containing the names 'Moritz' and 'Muster'.
Under 'Urlaubsvertretung:', there is a list box containing 'DVtechnologies' and 'Hans'.
Between these two list boxes are two buttons: a right-pointing arrow (→) and a left-pointing arrow (←).
To the right of the 'Urlaubsvertretung:' list box is an 'Info' button.
Below the list boxes, there are two date input fields: 'von: 10.10.2018' and 'bis: 25.10.2018'.
At the bottom of the window, there are three buttons: 'Urlaubsvertretung einrichten', 'Urlaubsvertretung löschen', and 'Abbrechen'.